Ergebnisse seiner Forschung sind beispielgebend

Am 19. April 2017 feierte Professor Werner Krause seinen 80. Geburtstag

Der fachliche Werdegang von Professor Werner Krause begann 1956 mit dem Studium der Feinmechanik und Regelungstechnik an der TH Dresden, wo er unter Leitung von Professor Siegfried Hildebrand 1966 erfolgreich promovierte. Im Jahre 1970, also bereits mit 33 Jahren, wurde er zum ordentlichen Professor für das Gebiet Konstruktion der Feinwerktechnik an die TU Dresden berufen. Nach der Wende leitete er das Institut für Feinwerktechnik bis zu seinstitut für Feinwerktechnik bis zu seinsten Feinwerktechnik bis zu seinwerktechnik bis zu seinwerktechnik bis zu seinwerktechnik

ner Emeritierung im Jahre 2002. Die Ergebnisse seiner Forschung sind beispielgebend. So gab er 14 Lehr- und Fachbücher heraus, verfasste 240 wissenschaftliche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften und führte 60 Nachwuchswissenschaftler zur Promotion. Viele seiner Fachbücher gehören zu den Standardwerken der Feinwerk- und Konstruktionstechnik.

Noch heute, schon lange im verdienten Ruhestand, arbeitet er aktiv an Neuauflagen dieser Bücher und besucht regelmäßig seine alte Wirkungsstätte im Barkhausen-Bau.

In Würdigung seiner Verdienste um die Weiterentwicklung der Feinwerktechnik verlieh ihm die Universität Bukarest 1996 die Ehrendoktorwürde. Professor Werner Krause ist ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig und der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech).

Alle Mitarbeiter des Instituts für Feinwerktechnik und Elektronik-Design (IFTE) gratulieren Herrn Professor Werner Krause anlässlich seines 80. Geburtstages recht herzlich und wünschen ihm weiterhin Lebensfreude

und vor allen Dingen Gesundheit.

Prof. Jens Lienig
Institutsdirektor



Prof. Werner Krause (vorn, 3.v.r.) inmitten »seiner« Studenten.

Foto: Archiv Lienig